

RS OGH 1939/10/9 8RG122/39 - GZ vom OGH vergeben

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.10.1939

Norm

AußStrG §129

HGB §137 Abs1

Rechtssatz

RG 9.10.1939, VIII 122

Der Kurator des Nachlasses nach einem allein vertretungsbefugten Gesellschafter ist im Umfang von dessen Befugnissen zum Abschluß von Geschäften und zur Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen namens der Gesellschaft befugt, ohne daß er hierzu eine Genehmigung des Abhandlungsgerichtes bedarf. Diese Vertretungsbefugnis erlangt er durch die Bestellung durch das Abhandlungsgericht.

Veröff: DREvBI 1940/25

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:RG00002:1939:RS0105014

Dokumentnummer

JJR_19391009_RG00002_0080RG00122_3900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at